

Titel:

Autor:

Purl: https://resolver.sub.uni-hamburg.de/kitodo/PPN1754726119_19010323

Rechtehinweis und Informationen

Der Inhalt ist gemeinfrei. Das Digitalisat darf frei genutzt werden.



Zum Zwecke der Referenzierbarkeit und einem erleichterten Zugang zum Original bitten wir um folgenden Hinweis bei der Nachnutzung:

Original und digitale Bereitstellung:
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky
+ Signatur + Link zum Digitalisat

Qualitativ höherwertige Reproduktionen können in verschiedenen Formaten und Auflösungen kostenpflichtig erworben werden. Gebühren werden entsprechend der Gebührenordnung für wissenschaftliche Bibliotheken der Freien und Hansestadt Hamburg erhoben.

Sollten Sie das Objekt in Ihrer eigenen Veröffentlichung verwenden, würden wir uns freuen, wenn Sie uns darüber informieren und uns die bibliographischen Angaben Ihrer Publikation mitteilen. Wir freuen uns natürlich sehr, wenn Sie uns zur Information sogar ein Belegexemplar der Publikation zukommen lassen können.

Kontakt für Nachfragen:
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg – Carl von Ossietzky –
Von-Melle-Park 3
20146 Hamburg
auskunft@sub.uni-hamburg.de
<https://www.sub.uni-hamburg.de>

100

Zur Aufklärung!

Am 31. Mai dieses Jahres müssen die innehabenden Verkaufs-Lokalitäten, welche mir von der Direktion der „Großen Bierhallen Aktien-Gesellschaft“ freundlichst provisorisch überlassen waren, laut Vertrag geräumt sein.

Bis spätestens den 31. Mai muß das Lager fertiger Herren-Garderoben ausverkauft sein. Im Herbst eröffne am hiesigen Plage ein Etablissement I. Ranges, in der Größe und Art, wie man feinesgleichen nur an größten Plätzen des Kontinents findet.

51/53 Fuhlentwiete 51/53

vis-à-vis ABC-Strasse,
in den großen Räumen der früheren „Großen Bierhallen“

soll deshalb das bedeutende Waaren-Lager, sowie die durch Verpflichtungen noch abzunehmenden Waaren, bestehend aus fast nur Frühjahrs- und Sommer-Garderoben für Herren und Knaben bis auf das letzte Stück zu Gelde gemacht werden. Da der Verkauf unwiderruflich nur bis Ende Mai dauert und der event. Restbestand versteigert wird, indem nur mit neuen Waaren das Etablissement eröffnet werden soll,

bin ich gezwungen, ohne jede Rücksicht

auf frühere Verkaufspreise, durch besonders billigen Verkauf alle vorhandenen Waaren-Vorräthe abzugeben.

Sommer- und Winter-Anzüge

ist eine riesige Auswahl vorhanden und werden solche zu fabrikpreisen, um auszuverkaufen, abgegeben, so daß der Armen Helfer in der Lage ist — sein Kind für nur ganz wenige Mark schön gekleidet zur Konfirmation zu schicken.

Knaben-Garderoben, von den einfachsten bis zu den elegantesten, in allen Größen, für einen Spott-Preis.

Kleiderhändler finden bei diesen Preisen keine Berücksichtigung mehr. — Umtausch, soweit Vorrath, gestattet

51-53 Fuhlentwiete 51-53

vis-à-vis ABC-Strasse, in den bekannten Räumen der früheren „Großen Bierhallen“.

Eine Partie Herren-Heberzieher									
fr. b. m.	10 1/2	15	17	25	34	42	51	Mark	
jetzt	6	10	11 1/2	18	23	28	33	Mark	
Eine Partie Herren-Anzüge									
fr. b. m.	10	15	25	28	33	40	47	Mark	
jetzt	6 1/2	8 1/2	14	16	21	28	31	Mark	
Eine Partie Knaben- und Burschen-Paletots									
fr. b. m.	3 1/2	4 1/2	7	9	14	18	25	Mark	
jetzt	1 90	2 1/2	4	5 1/2	7	9	11	Mark	
Eine Partie Knaben- und Burschen-Anzüge									
fr. b. m.	3 1/2	4	7	9	12	15	18	Mark	
jetzt	1 1/2	2 1/2	3 1/2	5	7 1/2	10	11 1/2	Mark	
Eine Partie Knaben- und Herren-Hosen									
fr. b. m.	1 1/2	2 1/2	4 1/2	6	8	11	13	Mark	
jetzt	30 1/2	1 1/2	3	3 1/2	4 1/2	6 1/2	8	Mark	
Eine Partie Knaben- u. Herren-Jackets u. Toppen									
fr. b. m.	3 1/2	5	6	8	12	15	18	Mark	
jetzt	2 1/2	3	3 1/2	5	7 1/2	10	11 1/2	Mark	

Winter-Paletots für jedes annehmbare Gebot, so lange Vorrath reicht.

Arbeitsmarkt

Gef. 2 Korbmacher auf dauernde Beschäftigung.
H. Schütte, Rathhausmarkt, Altona.

Gefucht tücht. Korbmacher außer dem Hause.
Gustav Gerber, Reeperbahn 54.

Gef. e. i. Schneider, a. B. Dammtorwall 159, I.

Tücht. Rockschneider, nur solche, gesucht.
Neustadt, Rathhausmarkt 12.

Junger Mann, 17 Jahre alt, wünscht das Zigarrenmachen zu erl. Näheres
Rattenfied 12, S. 10, pt., b. Bencecke.

Suche i. m. Sohn, 16 Jahr alt, eine
Lehrstelle als Zigarrenarbeiter.
Erdbeerstraße 3, I. L., Altona.

Gef. Hausarbeiter Ed. M. 20. Mr. Rumpff, 9, I.

Da ich meine

Gastwirthschaft

an Herrn Heinrich Engler abgetreten habe, bitte ich das mir bisher geschenkte Vertrauen auch auf meinen Nachfolger zu übertragen.

Carl Bremer (Horn).

Allen verehrten Gästen, Freunden und Bekannten die Mitteilung, daß die Einweihung heute, Sonnabend, den 23. März, stattfindet.

Achtungsvoll

Heinrich Engler,

Sörnerlandstraße 182.

Groß-Flottbeker Park.

Gross-Flottbek.

Vereine, welche mit Herrn Glau Gesellschaften für diesen Sommer abgeschlossen haben, bitte ich um gef. Mitteilung, da ich das Lokal wieder übernommen habe.

Thielebein.

Täglich Kalbfleisch, halbfettes, frisches 35, 40 und 45 A.

146 St. Georg, Brindamm 146, gegenüber dem Geflügelhof.

Halbprete Kalbsenteln

billiger! 30, 35, 40, 45 A pro Pfund.

4 Brüderstraße 6.

Wiedererhaus von der Wegstraße rechts.

Deutsches Schauspielhaus.

Sonnabend, den 23. März: 212. Vorstellung.

(25. Vorstellung im Sonnabend-Abonnement.)

Fischmann als Erzähler.

Eine Komödie in 3 Aufzügen, von Otto Ernst.

Unter Mitwirkung von: Rudolf Schilbrant, Heinrich Schrott, Otto Möhl, Max Montor, Leo Fort, Ludwig Wabun, Max Biecke, Maria Bachmann, Rippert, Marie Ellinger, Ludwig Max, Gerhard Fischmann, Heinrich Matthies, Robert Möhl, Adele Dore, Suzanne Brilling, Emil Dietmer, Emma Grebe, Alice Olsen, Charlotte Kewandowsky, Ella Fißler.

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Sonntag, 24. März, Nachmittags 3 Uhr

(25. Nachmittags-Vorstellung zu ermäßigten Preisen): Die Mission, Schauspiel in 3 Aufzügen, von Fritz Hilffert. Die fittliche Forderung, Komödie in 1 Akt, von Otto Ernst Hartleben. — Abends 7 1/2 Uhr: Fischmann als Erzähler.

Montag, 25. März (25. Vorstellung im Montag-Abonnement): Die Gelehrten, Schauspiel in 1 Akt, von Goethe. Clavigo, ein Trauerspiel in 5 Akten, von Goethe.

Dienstag, 26. März (24. Vorstellung im Dienstag-Abonnement): Die Wildschäger, eine Tragödie in 4 Akten, in 1 Aufzug, von Karl Schönberr.

Boulevardtheater, tragische Pöffe in 2 Akten, von Georges Courteline. Autorisierte deutsche Bearbeitung von Siegfried Trebitsch.

Der Herr Kommissär, tragische Pöffe in 1 Akt, von Georges Courteline. Autorisierte deutsche Bearbeitung von Siegfried Trebitsch.

Für diese Vorstellungen können Billets an der Tageskasse von 10—2 1/2 Uhr und bei H. Käse, Alsterarkaden 9, vorgekauft werden. Die nächste Aufführung von „Jugend von heute“ findet am Montag, den 1. April, statt.

Theater.

Sonnabend, den 23. März:

Stadt-Theater. Gamete, Bühnendichtung in 2 Akten, von Gerhart Hauptmann. Hierauf: Der Viberpelz, eine Pöfeskommödie in 4 Akten, von Gerhart Hauptmann. Ermäßigte Preise. Anfang 7 Uhr.

Thalia-Theater. Risselt, Lustspiel in 4 Akten, von Stöckert. Hierauf: Das Verprechen hinter'm Herd, Verrevid von Humann. Anfang 7 1/2 Uhr.

Altonaer Stadt-Theater. Mandanika, romantische Oper mit Ballet in 1 Akt, von Gustav Bogarus. Hierauf: Der Evangelinmann, musikalisches Schauspiel in 2 Akten, von Wilhelm Rensl. Große Preise. Anfang 7 Uhr.

Carl Schultze-Theater. Täglich Anfang 7 1/2 Uhr. Gastspiel von Frau Brandt-Schnele, Fr. Selken, Fr. Hensner und Herrn Theodor Brandt. 25. Vorstellungen-Ergebnis. Coralie & Cie.

Sonntag Nachmittags, Auf. 3 1/2 Uhr: Bei sehr ermäßigten Preisen. Zum letzten Male in dieser Saison: Der arme Jonathan.

Theater Centralhalle. Auf. 7 1/2 Uhr. Nur noch wenige Tage: Gastspiel Milla Barry. Zum 46. Mal: Das Jungfernhütt, Vaudeville in 4 Akten, nach einer Idee des Paul de Rod von Ernst Guinot. Musik von Jean Gilbert. Neue Einlage: Die Nippfigur, gelungen von Milla Barry.

Ernst Dencker-Theater. Preis gekürzt! Zum 4. Male: Ritenheit und seine Töchter, großes Hamburger Volksstück mit Gesang in 8 Akten, von Schiller. Musik von Friedrich. Mittenstück: Charles Schultz. Anfang 7 1/2 Uhr.

Sonntag, den 24. März:

Stadt-Theater. Mittags-Vorstellung. Anfang 1 Uhr. 10. Vorstellung im Schiller-Jubiläum. Wilhelm Tell, Schauspiel in 5 Akten, von Friedrich Schiller. Ermäßigte Preise. — Abends 7 1/2 Uhr: Der Bursche von Sonjeunau, komische Oper in 3 Akten, von A. Adam. Hierauf: Die Buppenfies, pantomimisches Ballet-Verwechslung in 1 Akt, von J. Schreier und F. Gail. Große Preise. Anfang 7 Uhr.

Thalia-Theater. Nachmittags 3 Uhr: Bei kleinen Preisen. Die hohe Schule, fünf Akte aus dem Leben eines Mädchens von Talent. Ein Münchener Stück, von Wolzogen. — Abends 7 1/2 Uhr: Abfchießsouver, Lustspiel in 1 Akt, von Schiller. Hierauf: Die Autorität, Lustspiel in 3 Akten, von Hans V. Aronow.

Altonaer Stadt-Theater. König Neues Theater, livisches Drama aus dem 18. Jhr in 1 Akt, von Henrik Ibsen. Hierauf: Die Rogenrüder, Schwank in 3 Akten, von Carl Knäus und Curt Kranz. Mittel-Preise. Anfang 7 Uhr.

Druck und Verlag: Hamburger Buchdrucker und Verlagsanstalt Rux & Co. in Hamburg.

Dankfagung.

Für die rege Theilnahme und reiche Krankspeise bei der Beerdigung meines lieben Mannes sage ich allen Verwandten, Freunden und Bekannten meinen herzlichsten Dank.

Frau A. Döling Wwe.

Dankfagung.

Für die reiche Krankspeise und herzlichste Theilnahme bei der Beerdigung meiner lieben Frau Anna, geb. Fühn, sage ich allen Verwandten, Freunden und Bekannten, insbesondere den Hülfsvereinen und Kolonnen des „Hamburger Echo“, der Hülfsvereine, sowie dem Sozialdemokratischen Verein von Stellingen, Langenfelde und Umgebung meinen herzlichsten Dank.

Der trauernde Gatte

J. Dehn nebst Tochter, Schwiegerohn und Enkel.

Zum bill. Kranzsteller. Düsternstr. 4.

Distrikts-Gesellschaft.

Mitgliederversammlung

am Sonnabend, den 23. März,

Abends 8 1/2 Uhr,

im Lokale des Herrn H. Jovers.

Tages-Ordnung:

1) Antrag des Distriktsvorstandes, betreffend Regulierung des ordentlichen Tagelohnes durch die Gemeindevertretung. 2) Die Malfeier.

3) Bericht von der Gemeindevertretung. 4) Verschiedenes.

Tüchtige, perfekte Stepperin auf Stücklohn

sofort gesucht.

Kiel.

E. H. Gnutzmann,

Schuhmachermeister.

Freidenker-Gesellschaft

Bildungsverein für Arbeiter,

Böhmkenstr. 4.

Am 9. April Eröffnung

neuer Kurse für deutsche, engl., franz., spanische und dänische Sprache, Handelskorrespondenz, Deutsch-Aussprache, Schreiben, Zeno-graphie (Einheitsystem), gewerbliche und kaufm. Rechnen, Algebra, Zeichnen, Elektrotechnik und Singen.

Unterrichtszeit Abends von 8—10 Uhr. Eintritt 50 A, monatl. Beitrag 75 A. Schulgeld für das erste Fach halbi. A 3, für jedes weitere Fach A 1,50. Elektrotechnik A 6. Franz. und Turnen für Knaben Nachmittags 5—6 Uhr. Schulgeld für Franz. (wöchentlich 4 Stb.) viertelj. A 4, für Turnen A 1,50. Brüder A 1. Anmeldungen vom 25. März ab Abends zwischen 8 und 10 Uhr.

124. 124.

Hochzeitslieder, Toaste, Prologo, Festspiele etc.

Osten, Arnoldstr. 69, pt. r. Sprech. b. 5 Uhr.

Öffentliche Versammlung

des

technischen Bühnenpersonals

heute, Sonnabend, 23. März, Morgens 11 Uhr,

im Lokale des Herrn A. Kammeyer, Zeughausmarkt 31.

Tages-Ordnung:

1) Unsere Lohnbewegung 2) Neue Vorkommnisse. 3) Anfragen und Anträge.

Rau-Zabake,

zirka 70 verschiedene Sorten

in Rollen v. von A. 1,40 an.

Schwarzen Krausen,

sehr kräftig, sehr hart, A. 1,50, Nr. 0, hart, A. 1,20, Nr. 1, mittel, A. 1 per Pfund.

Bremer,

recht kräftig, per Pfund A. 1,20, für Händler per Pfund lose oder 24 Liten zu A. 1.

2 sehr große Rollen 15 Pf.,

die anderswo meistens

per Rolle 10 Pfennig kosten,

fein u. mittel, 8 Rollen 55 Pf.

Geschm. 5 Uhr Morgens.

2. Zigarrenladen v. Meßberg u. Gertenswiete.

Ad. Mehmel,

Dovenfleet 49.

Bernsprecher Amt 1, 4864.

